



Oberhausen, den 01. März 2017

9. Governorbrief

Liebe rotarische Präsidentinnen und Präsidenten, liebe rotarische Freundinnen und Freunde!

Im Februar haben hoffentlich alle Ihre Nadel mit Stolz getragen und vielleicht sogar die eine oder andere Gelegenheit zu einem Kontakt gehabt, der ohne die Nadel nicht zustande gekommen wäre.

Der März steht bei Rotary im Zeichen des Wassers. Im Jahre 2010 hat die UNO in einer Resolution den Zugang zu trinkbarem Wasser als Menschenrecht anerkannt. Es muss unser gemeinsames Bestreben sein, diesem Recht auf alle nur denkbare Weise Geltung zu verschaffen. Denn sicher ist es nicht hinnehmbar, dass rund 884 Millionen Menschen keinen Zugang zu sauberem Wasser und insgesamt 2,6 Milliarden Menschen keinen Zugang zu sanitären Einrichtungen haben und rund 1,5 Millionen Menschen jährlich an verunreinigtem Wasser sterben.

Stellen Sie sich nur einen Tag ohne die für uns selbstverständliche Nutzung von Wasser vor. Am nächsten Morgen ohne zu duschen die Kleidung vom Vortag anzuziehen, weil eine Wäsche nur gelegentlich möglich ist. Speisen und Getränke nur dann zubereiten zu können, wenn gekauftes Wasser aus Flaschen zur Verfügung steht.

Wir sind vom Glück begünstigt, in diesem großartigen und so gut organisierten Land geboren zu sein und leben zu können. Ohne ausreichendes trinkbares Wasser ist das Leben nirgendwo auf der Welt lebenswert. Die großen Wanderungsbewegungen der letzten Jahre zeigen uns die Notwendigkeit, lebenswerte Bedingungen in allen Teilen der Welt schaffen zu müssen.

Wenn Sie nun erste Ideen haben, ein Global Grant rund um das Thema Wasser/Sanitärversorgung zu starten, empfehle ich Ihnen die rotarische Action Group <http://www.wasraq.org/> oder auch den direkten Kontakt zur deutschen Sektion unter: <http://verein.wasser-ohne-grenzen.de/>

Nutzen Sie das professionelle Wissen dieser Action Group, um Planung und Durchführung Ihres Projektes erfolgreich zu machen. Dies gilt ebenso für die anderen Action Groups, besonders von www.RFPD.de dessen Mitglieder stärkster Distrikt wir in 1870 sind.

Der Rotary Club Hengelo-Enschede Dubbelstad sucht einen Partnerclub aus unserem Distrikt. Wer Interesse hat, kann sich direkt bei Dick Veltman (dick.veltman@kienhuishoving.nl) melden.

Zur Erinnerung:

1. Die Anträge für Distrikt-Grants sind zur Zeit noch sehr überschaubar. Wenn ein Club ein Projekt plant, dass von der Größe kein Global Grant werden kann, die finanziellen Mittel des Clubs aber nicht ausreichend sind, können bis zum 30.03. 2017 Anträge an Martin Ten Winkel (email an: drfcc@rotary1870.de) gestellt werden. Bis zu 6000€ (1:1 Förderung) für ein Projekt können beantragt werden.
2. Das sogenannte Deutschland-Stipendium (Kosten je Stipendiat 1800€/ 1800€ werden vom deutschen Staat dazu gegeben) eröffnet vielen Clubs die Chance, begabten Studierenden für ein Jahr wertvolle Lernunterstützung zur Verfügung zu stellen. Dazu sind unter:

<http://www.deutschlandstipendium.de/de/1970.php?M=444#map> die Hochschulen in NRW einsehbar, an denen schon Stipendien vergeben werden.

Für die bevorstehende Distriktkonferenz in Oberhausen (23.06.2017 Golfturnier MH-Selbeck / 24.06.2017 Distriktkonferenz im LVR Museum, Hansastr.20, 46049 OBERHAUSEN) wird in den nächsten Wochen die Einladung (Heft) erscheinen. Unser Ziel, diese Konferenz kostenlos für alle Teilnehmer zu machen, haben wir erreicht. Wegen der Möglichkeiten im LVR Museum sind wir allerdings auf 280 Teilnehmer limitiert. Näheres dazu erfahren Sie im laufenden Monat.

Ich wünsche allen eine gute Zeit

und verbleibe bis Anfang April

Ihr Governor



Wichtige Termine im Distrikt :

21.02.2017 bis 02.03.2017 Distriktreise nach New Orleans

23.06.2017 Distriktkonferenz Golfturnier Golfclub Mülheim a.d.Ruhr/Selbeck

23.06.2017 Neurotarier-Seminar Im Tagungsbereich Golfclub Mülheim a.d. Ruhr/Selbeck

24.06.2017 Distriktkonferenz in Oberhausen, LVR Museum Zinkfabrik, Hansastr.20 46049 Oberhausen